

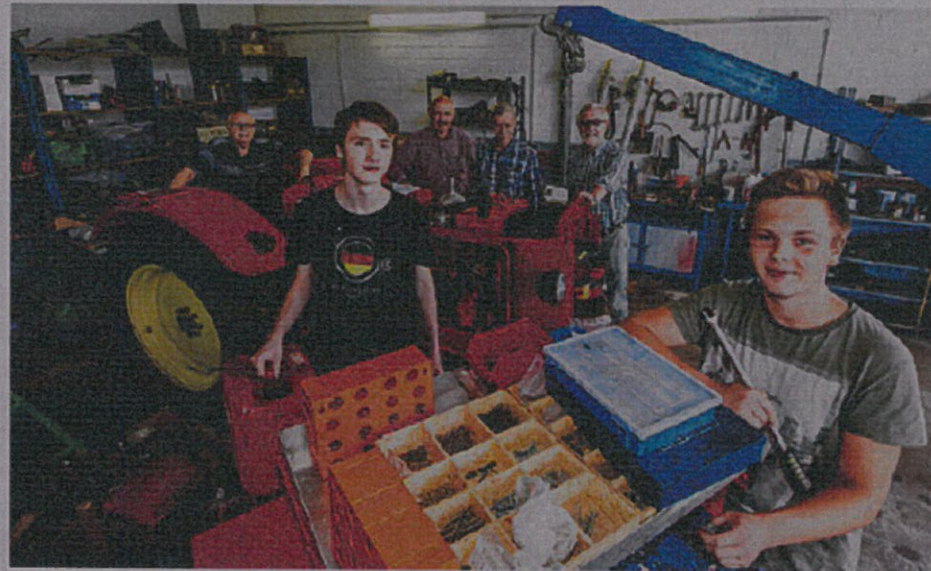
# Jugendliche lernen hier mehr als nur Schrauben

Lob für drei Hauptschüler, die sich vier Jahre beim Projekt der Kreativ-Bürgerstiftung einbrachten

Von Johannes Kruck

**Wesel.** Die Projektleiter der Schrauber-AG kommen vom Fach: Johannes Bücker (68) war früher als Landmaschinen-Mechaniker tätig, Michael Kleineberg (68) kannte sich als Kfz-Meister mit technischen Abläufen aus und auch Elektroingenieur Jürgen Lucas (70) und Kfz-Meister Erwin Venhorst (79) sind Männer aus der Praxis. Kein Wunder, dass die technik-interessierten Jugendlichen unter ihrer Anleitung in der Arbeitsgemeinschaft der Bürgerstiftung Kreativ viel lernen können.

Vier Jahre lang haben drei Hauptschüler in der Schrauber-AG einmal wöchentlich hier getüftelt: Tobias Nawrath, Jakob Muszynski und auch Mirco Mensah haben „erfolgreich und mit sehr hohem Engagement“ an der Restauration von reparaturbedürftigen Oldtimern mit-



Tobias Nawrath (li.) und Jakob Muszynski schrauben seit vier Jahren. FOTO: DIANA ROOS

gewirkt, erklären die Projektleiter. Dafür erhielten sie jetzt Zertifikate, die den Heranwachsenden sogar noch viel mehr bescheinigen, als nur handwerkliches Geschick und sorgfältiger Umgang mit Geräten und

Werkzeugen: Pünktlichkeit, Disziplin, Teamgeist und Akzeptanz werden ebenfalls als von dem Trio erreichte Ziele aufgelistet.

„Ich habe schon immer gerne zu Hause an Fahrrädern herumge-

schraubt“, erzählt Jakob Muszynski. Der 16-Jährige ist durch das Angebot der Kreativ-Stiftung auf seinen Berufswunsch gekommen: „Ich möchte eine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker in einer Werkstatt beginnen.“ Er hat bereits vier Praktika in diesem Bereich bei Autohäusern in Wesel absolviert. Zunächst wird er aber nach den Ferien am Berufskolleg Elektrotechnik und Kommunikations-Informatik lernen.

Tobias Nawrath hatte bis vor fünf Jahren noch überhaupt keinen Bezug zu Technik. „Ich war eher in der Küche aktiv, habe zum Beispiel bei den Europa-Miniköchen mitgemacht“, erzählt der 17-Jährige, der sich aber nach vier Jahren Schrauber-AG voll und ganz fürs Handwerkliche begeistert. Ich möchte eine Ausbildung im Kfz-Bereich machen oder bei der Bundeswehr starten. Am liebsten bei der Marine.“